

Pfarrinfo



Katholische Kirche
in Oberösterreich



MAXIMILIANUM

begegnen - Pfarre M. Puchheim



1. Ausgabe März bis Juni 2022



Kreuzweg



Maiandachten



*Pfingstmontag
6. Juni 2022, 10:30
Firmung in der Basilika*

WEIL UNS GEMEINSCHAFT STÄRKT

„Das Fundament der Vielfalt ist die Einzigartigkeit.“

Ernst Ferstl, österreichischer Lehrer, Dichter und Aphoristiker

Liebe Pfarrbevölkerung!

Liebe Freunde
des Klosters!

Liebe Gäste unserer
Wallfahrtsbasilika!



**Viel wird über die Kirche
geredet ...**

In allen Variationen wird heutzutage über die Kirche gesprochen und geschrieben. Wir können schöne und positive Äußerungen finden aber auch viele negative und viel Kritik. Hier möchte ich nicht darüber diskutieren, ob das berechtigt ist oder auch nicht.

WIR sind Kirche

Es ist aber klar, dass die Kirche und kirchliche Gemeinde so gut oder so schlecht sind, wie wir sind. Wenn ich hier „wir“ sage, denke ich nicht nur an mich als Pfarrer, sondern an uns alle. Wir - nicht nur ich - sind Kirche. Wir alle sind eine christliche Kirche Jesu Christi.

Kirchliche Vielfalt

Weil wir, Gottseidank, so verschieden sind und so viele unterschiedliche Begabungen und Charismen haben, ist unsere Kirche reich an Vielfalt. Damit es weiterhin so bleibt, sind Leute nötig, die sich mutig engagieren. Hier kann es nicht darum gehen, zwischen Priester und Laien große Unterschiede zu machen. Wir schauen nicht so stark auf das, was wir nicht dürfen, sondern vor allem auf das, was wir können, zu was wir begabt, befähigt sind. Wir dürfen nicht nur Zuschauer, Zaungäste, im gewissen Sinne Objekte sein, sondern Mitgestaltende.

**Wir tragen Verantwortung
für die Kirche**

Aufgrund der Taufe und Firmung sind wir Vollmitglieder der Kirche und für sie zuständig und verantwortlich. Eine besondere Rolle spielt dabei der Pfarrgemeinderat (PGR). Die Mitglieder dieses Rates tun zunächst nichts anderes als das, wozu jeder Christ berufen ist: Nämlich die Verantwortung für die Kirche vor Ort zu tragen. Allerdings, haben sie eine beson-

dere Legitimation; sie sind die gewählte Vertretung des gesamten Kirchenvolkes. Die Wahl legitimiert sie, die Gläubigen zu repräsentieren, in ihrem Namen zu sprechen und zu handeln. Deshalb ist es wichtig, sich für die Wahl aufstellen und sich wählen zu lassen. Das ist dann auch ein Beweis, dass das Interesse an der lebendigen Kirche kein leeres Wort ist, sondern eine faktische Mitwirkung.

Wählen ist Mitbestimmung

Konsequenterweise genauso wichtig ist zur Wahl zu gehen und zu wählen. Jeder, der bei der Wahl seine Stimme abgibt, stattet andere Personen mit einem Mandat aus. Wem ein Mandat gegeben ist, dem wird Vertrauen geschenkt, dass er oder sie die Aufgabe auch richtig erfüllt. Hier meine Bitte und herzliche Einladung, sich bei der kommenden Wahl des neuen PGR am 20. März zu beteiligen.

Mit lieben Grüßen
euer P. Kazimierz Starzyk
Pfarrer

► **Fachausschuss Liturgie
FASTENZEIT**

**Fastenzeit –
Zeit der Vorbereitung**

In der Fastenzeit bereiten wir Christen uns auf das Fest der Auferstehung Christi, auf Ostern vor. Für jeden von uns bietet sie die Möglichkeit, sich ganz bewusst auf das Erlösungsgeschehen einzulassen.

Fastensonntage

Die Evangelien an den Fastensonntagen bis hin zum Palmsonntag spiegeln den Weg Christi hin zur Passion, aus ganz verschiedenen Perspektiven. Damit wir uns besser darauf einlassen können, möchten wir vom Fachausschuss Liturgie Hilfe anbieten.

Vor dem Volksaltar werden wir für jede Woche ein Zeichen aus Steinen errichten. Dazu gibt es Handzetteln mit dem Sonntagsevangelium und auf der Rückseite Gedanken dazu. Diese können Sie ebenfalls vorne beim Volksaltar abholen.

In der Fastenzeit sind an den Sonntagen auch noch andere Themen (PGR-Wahl, Liebstatsonntag, Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunikationskinder) präsent. Die Installation soll uns helfen, die Kernbotschaften der Heiligen Schrift gut aufzunehmen.

*Johannes Bretbacher, Diakon
für den Fachausschuss Liturgie*



**Die Bußfeier
am Freitag, den 8. April
um 19:00 Uhr**

ist ein weiterer Puzzelstein der Vorbereitung. Wir laden Euch ein, unser Angebot anzunehmen und den Weg bewusst zu gehen.



Bußfeier

Freitag, 8. April
19:00 Bußgottesdienst

**Kreuzweg
in der Basilika**

jeweils um 15:00 Uhr
jeden Sonntag in der
Fastenzeit

**Kreuzweg
des Seelsorgeraumes
auf die Mariannenhöhe**

Palmsonntag, 10. April
14:30 Treffpunkt beim
Marterl am Beginn des
Kreuzweges

Bei Schlechtwetter findet
der Kreuzweg in der Basilika
statt!

Impressum

Informations- und Kommunikationsorgan
der Pfarre Maria Puchheim



Herausgeber: Pfarre Maria Puchheim
4800 Attnang-Puchheim, Gmundner Str. 1b

Druck: ECO-Druck e.U.
4800 Attnang-Puchheim, Industriestraße 18

Beiträge bitte an:
pfarre.mariapuchheim@dioezese-linz.at
Redaktion:
P. Kazimierz Starzyk, Johann Niedermair,
Willi Seuffer-Wasserthal
Layout:
Brigitte Pranz

Nächste Ausgabe: 5. Juni 2022
Redaktionsschluss: 30. April 2022
Alle Angaben erfolgten nach bestem Wissen,
Irrtum und Änderungen vorbehalten!
Fotos ohne Kennzeichnung
sind Eigentum der Pfarre.

**Kirchenchor
RÜCKSCHAU & BLICK IN DIE ZUKUNFT**

Wir Menschen haben verschiedene Fähigkeiten. Unter anderen die Begabung Rückschau halten aber auch nach vorne denken zu können.

Wenn ich an die vergangenen zwei Jahre denke, sehe ich, dass die kirchliche Liturgie, die wir noch oft feiern dürfen, eine gute und passende Gestaltung braucht. Eine sehr wichtige Rolle spielt dabei die Musik. Ohne die wären unsere kirchlichen Zusammenkünfte sehr arm und einseitig.

DANKE

Deshalb sind wir froh und dankbar, dass wir gute Musikerinnen und Musiker haben, die sich mutig engagieren und unsere Liturgie gut gestalten. Immer wieder höre ich, dass wir in der Basilika einen guten Kirchenchor haben. Dieser Meinung



bin ich auch. Dass es so ist, verdanken wir nicht zuletzt dem Chorleiter und Dirigent Herrn Fritz Springer. Wir alle waren sehr froh, als er diese Aufgabe vor gut zwei Jahren übernahm. Gemeinsam konnten wir über zwei Jahre feiern und es waren zwei schwierige Jahre, vor allem wegen der Pandemie. Auch diese Zeit wurde gut gemeistert, und trotz aller Beschränkungen wurden die Feiertage schön und würdig vorbereitet, gespielt und gesungen.

Leider

fand diese Zeit und die Tätigkeit von Herrn Springer am 6. Jänner ihr Ende. Lieber Fritz, an dieser Stelle bedanken wir uns bei dir von ganzem Herzen für deine wunderschöne Arbeit und wünschen dir alles Gute, viel Kraft und ein gutes Gelingen bei deinen jetzigen Aufgaben.

Doch wir blicken voll Vertrauen in die Zukunft

Natürlich müssen wir jetzt nach vorne schauen und eine Lösung suchen. Die Bemühungen um eine(n) NachfolgerIn zu finden, sind voll im Gange. Wir sind voll Zuversicht, dass es weiter mit dem Chor gut gehen wird.

P. Kazimierz Starzyk, Pfarrer

**Kirchenmusik
MUSIK ZU PANDEMIEZEITEN**

Musik im Gottesdienst zu Pandemiezeiten – ein großes DANKE

Einschränkungen, Hygienevorschriften und Vorsichtsmaßnahmen prägten in den letzten Jahren unser gesamtes Leben, auch das gemeinsame Feiern in der Kirche, unsere gewohnten Gottesdienste und Feste.



Alternativen zum Volksgesang

Als Ersatz für die gewohnten Gemeindegesänge in den Gottesdiensten suchten wir OrganistInnen passende Orgelstücke.

Die musikalische Gestaltung war um Einiges herausfordernder, verlangte viel Kreativität und auch Mut, Neues auszuprobieren.

Planungen und Vorbereitungen dafür wurden aufwändiger, sollten doch die ausgewählten Musikstücke und Gesänge auf die Liturgie der jeweiligen Sonn- und Feiertage abgestimmt sein und sie inhaltlich und charakterlich bereichern.

Kantoren und Kantorinnen stellten sich zur Verfügung, das eine oder andere unbekannte Lied aus dem Gotteslob vorzustellen und stellvertretend für die Gemeinde zu singen.

Kleinere Ensembles aus SängerInnen und InstrumentalistInnen übernahmen die Gestaltungen an den Festtagen.



Mutig Neues zu wagen

Ein großer Dank an alle, die sich darauf eingelassen und sich mit ihren Talenten in den Dienst der Verkündigung gestellt haben!

Vielleicht ließ uns alle die Musik in ihrer Vielfalt und das gemeinsame Tun ein Stück Getragensein und Hoffnung erspüren!

Roswitha Hinterholzer, Organistin

Sie haben die Wahl ...

... am Samstag, 19. und Sonntag, 20. März 2022 sind Sie eingeladen, den neuen Pfarrgemeinderat zu wählen.

Die Teilnahme an der Wahl ist ein Zeichen, dass Ihnen die Pfarre wichtig ist und ein Zeichen des Dankes für alle KandidatInnen, die sich der Wahl stellen und mit ihrem Auftrag Verantwortung übernehmen möchten.

Das Gebet zur Pfarrgemeinderatswahl

Barmherziger Gott, danke, dass Du da bist – mittendrin in unserem Leben.

Wir bitten Dich:

Gib uns ein sehnsüchtiges Herz, damit wir uns mit Dir verbinden, jeden Tag neu – mittendrin im Leben.

Gib uns ein hörendes Herz, damit wir die Zeichen der Zeit erkennen – mittendrin im Leben.

Gib uns ein weises Herz, damit wir daraus die richtigen Schlüsse ziehen – mittendrin im Leben.

Gib uns ein mutiges Herz, damit wir konkret werden – mittendrin im Leben.

Gib uns ein weites Herz, damit wir einen Blick für alle Menschen in unserer Pfarre bekommen – mittendrin im Leben.

Gib uns ein mitfühlendes Herz, damit wir die Not nicht übersehen – mittendrin im Leben.

Gib uns ein starkes Herz, damit wir auch Trostlosigkeit und Mühen überstehen – mittendrin im Leben.

Denn Du schenkst das Wollen und Vollbringen. Mit Dir gehen wir unerschrocken voran, Schritt für Schritt – mittendrin in unserem Leben.

Amen

*Spirituelle Impuls zur Pfarrgemeinderatswahl 2022.
Text von Irene Weinold, Diözese Innsbruck*



20. März 2022

mittendrin
Pfarrgemeinderatswahl

Fragen und Antworten rund um die PGR-Wahl

Wer ist wahlberechtigt?

Wählen dürfen alle Katholiken, die bis zum 1.1.2022 das 16. Lebensjahr vollendet haben (d.h. einschließlich Jahrgang 2005) bzw. bis zum 31.12.2021 gefirmt wurden und a) in der Pfarre Maria Puchheim wohnen oder b) sich der Pfarre Maria Puchheim zugehörig fühlen

Wie können Sie wählen?

Im Wahllokal:

Sie können bereits ab Samstag, 4. März 2017 den Wahlzettel in der Basilika bei den Ausgängen abholen.

Ihre KandidatInnen (maximal 9 Namen) kreuzen sie am Stimmzettel an und geben diesen am 19. oder 20. März im Wahllokal ab.

Wo können Sie wählen?

Das Wahllokal ist im ehemaligen Jugendraum hinter der Basilika (neben dem Eingang zur Georgskirche) eingerichtet.

Briefwahl:

Wer von der Briefwahl Gebrauch machen will, kann am 5. und 6. bzw. am 12. und 13. März jeweils nach den Gottesdiensten beim Hauptausgang der Basilika einen oder mehrere Wahlbriefe mit Stimmzettel erhalten.

Den Wahlbrief mit ausgefülltem Stimmzettel können Sie:

- a) per Post an den Wahlvorstand senden (Gmundnerstraße 1b, 4800 Attnang-P.)
- b) in der Pfarrkanzlei abgeben
- c) einer vertrauten Person mitgeben bzw.
- d) selbst im Wahllokal am Wahltag abgeben

Ihr Wahlbrief muss bis Sonntag, 20. März 12:30 Uhr im Wahllokal eingelangt sein.

Wann können Sie wählen?

Im Wahllokal

Am Samstag, 19. März von 18:30 bis 20:15 Uhr
Am Sonntag, 20. März von 7:00 bis 12:30 Uhr.

So wählen Sie richtig:

Kreuzen Sie maximal 9 KandidatInnen in den vorgesehenen Kreisen am Stimmzettel an!

Bitte keinesfalls mehr als 9 ankreuzen, da der Stimmzettel sonst ungültig ist!

PFARRGEMEINDERATSWAHL 2022

SIE HABEN DIE WAHL ...

**am Samstag, 19. März 2022 und
am Sonntag, 20. März 2022**



**FRANZ
BECKSTEINER**
1955
Pensionist



**EPHRAIM
BRANDMAYR**
1987
Einzelh. Kaufmann



**RENATE
BRETBACHER**
1962
Hausfrau



**FELIX
FELLNER**
2002
Mechatroniker



**CHRISTOPH
GAIGG**
2000
Student



**JOHANN
GLANZER**
1964
Architekt



**WOLFGANG
HAUNSCHMIDT**
1976
Kinder- & Jugendarzt



**CHRISTIAN
HÖNIGES**
1979
Vertriebsleiter



**ROSWITHA
HINTERHOLZER**
1956
Pensionistin



**MARIA
KRONBERGER**
1970
Kursbetreuerin



**BIRGIT
MUGRAUER P.**
1973
Kindergartenpädagogin



**OLIVER
PRANZ**
1972
IT-Techniker



**MARIA
RESCH**
1963
Ärztin



**MICHAEL
RESCH**
2000
Student



**WOLFGANG
RINGER**
1966
Physiker



**WILFRIED
SCHEIDL**
1969
Theologe & Sozialarbeiter



**ANNA
UNTERRAINER**
1954
Pensionistin



**KLAUS
WÖGERER**
1959
Versicherungs-
vertreter



**CLAUDIA
ZOBL**
1978
Lehrerin



Amtliche Mitglieder des Pfarrgemeinderat



**P. Kazimierz
Starzyk**
Pfarrer



**P. Mario
Marchler**
Kaplan



**Johannes
Bretbacher**
Diakon



**Elisabeth
Hauser**
Vertreterin der
Religionslehrer



**Obmann
Fachausschuss
Finanzen**



**Brigitte
Pranz**
Pfarrsekretärin

AUS DER PFARRCHRONIK

**Das Sakrament
der Taufe empfangen:**

30. Oktober 2021
Florentina Brunmayr

14. November 2021
Marko Christian Huemer

8. Dezember 2021
Michael Schmid

22. Jänner 2022
Lukas Gruber

**Wir gedenken unserer
Verstorbenen:**

27. Oktober 2021
Emilia Eisl

28. November 2021
Albert Häusl

1. Dezember 2021
Emma Schoiswohl

9. Dezember 2021
Margit Blasenbauer

1. Jänner 2022
Monika Wögerer

24. Jänner 2022
Hedwig Singer

7. Februar 2022
Anna Johanna Pollhammer

► **Pfarrleitung**
PATER KAZIMIERZ STARZYK
FEIERT EINEN RUNDEN GEBURTSTAG



Am 21. Jänner 2022
feierte unser Pfarrer,
P. Kazimierz Starzyk
seinen 60. Geburtstag.
Aufgrund der Pandemie
ohne große Feier.

Kein leichter Start

Seit September 2019 ist Pater Kazimierz Pfarrer von Maria Puchheim.

Als er zu uns kam, ahnte niemand, dass ein halbes Jahr später die Pandemie alle Voraussetzungen für einen guten Start in der neuen Heimat erheblich erschweren würde.

Pater Kazimierz ließ sich nicht einschüchtern, sondern feierte im Frühjahr 2020 mit den Patres in der Hauskapelle die Sonntagsgottesdienste, wodurch der Pfarrgemeinde Gelegenheit gegeben wurde, diese daheim als Livestream mitzufeiern.

Konsequenz & Struktur

Einen Wesenszug, den wir in seiner kurzen Zeit bei uns erleben dürfen ist, dass er Anliegen, welche ihm wichtig sind, konsequent in die Tat umsetzt. So wurde in unserer Kirche in seiner Amtszeit bereits eine neue Lautsprecheranlage installiert und die Außenbeleuchtung der Basilika wurde erneuert.

Wir sind dankbar, dass wir mit Pater Kazimierz, welcher seit etwa einem Jahr auch Rektor

des Klosters ist, einen Priester haben, der bereit ist mit uns den Weg zu gehen. Selbst gut strukturiert, stellt er sich den Herausforderungen der Zukunft. Es ist seine Stärke, uns durch zeitgemäße Worte im Gottesdienst Hoffnung und Zuversicht zuzusprechen.

**Seelsorglicher
Gipfelstürmer**

Das unser „neuer Pfarrer“ sehr sportlich ist und Bewegung für sein Wohlbefinden braucht, ist daraus ersichtlich, dass er schon mehrere Berge des Salzkammergutes bestiegen hat und er fast täglich mit dem „Klosterhund Beni“ seine Runde im Pfarrgebiet dreht. So manches Gespräch am Weg, ist dabei ein guter seelsorglicher Nebeneffekt.

**Wir wünschen unserem
Pfarrer noch sehr viel Schaf-
fenskraft und Freude in sei-
nem Leben.**

Wir hoffen auf einen guten Weg für die Pfarre und das Kloster.

Dem Jubilar und unserer Pfarrgemeinde wünschen wir, dass wir in 10 Jahren den nächsten runden Geburtstag mit Gottes Segen in Freude und Gemeinschaft feiern können.

Johann Niedermair, PGR-Obmann

► **Maiandachten**
EINE BUNTE VIELFALT IM MARIENMONAT MAI

Auch heuer sind wieder im Marienmonat Mai die schon traditionellen Maiandachten in der Basilika geplant.

**Jeden Dienstag und
Donnerstag,**
jeweils um 19:30
in der Basilika

Jeden Sonntag,
jeweils um 15:00 Uhr
in der Basilika

*Genauers
wird im
Pfarre aktuell
bekannt gegeben.*

**Auswärtige
Maiandachten bei
Kapellen, Marterln und
Bildstöcken**

Auswärtige Maiandachten werden in den verschiedensten Ortsteilen unserer Pfarre bei diversen Kapellen, Marterln und Bildstöcken gestaltet.

► **Caritas**
WENN DAS FAMILIENLEBEN
AUS DEM RUDER LÄUFT



„Viele Eltern wissen nicht, dass es uns gibt. Doch manchmal reicht ein halbtägiger Einsatz, ein oder zwei Mal pro Woche, um eine Familie spürbar zu entlasten“, sagt Familienhilfe-Teamleitung Angelika Rauch. Im Bezirk Vöcklabruck absolvierte die Caritas-Familienhilfe 2021 rund 2600 Hausbesuche mit ca. 12900 Leistungsstunden.

Familienhelferin

Nach einer Geburt, wenn ein Elternteil erkrankt oder sich das familiäre Zusammenleben plötzlich verändert, kann der Alltag zur Belastung werden.

In solchen Situationen springen die Familienhelferinnen der Caritas ein - unabhängig davon, ob es sich um eine Familie mit einem Kind oder fünf Kindern handelt.

**Hilfe in den
eigenen vier Wänden**

Die Mitarbeiterinnen kommen ins Haus und unterstützen bei der Kinderbetreuung, bei der Haushaltsführung und bei Dingen, die dazu beitragen, den Alltag der Familie aufrechtzuerhalten.

Mobile Familienhilfe

Die Caritas bietet Mobile Familienhilfe im Auftrag der Sozialhilfverbände und des Landes OÖ an. Der Kostenbeitrag für die Familie ist sozial gestaffelt. Nähere Infos finden Sie auf www.mobiledienste.or.at.

Für Mehrlingsgeburten stellt das Land OÖ Wertgutscheine für Familienhilfe zur Verfügung - siehe www.land-oberoesterreich.gv.at/170997.htm

Die Caritas-Familienhilfe ist unter 07612/90820 oder unter familiendienste_gmunden@caritas-ooe.at erreichbar.

AUS DER PFARRCHRONIK

Was uns besonders freut, ...

- dass Frau Gotschi trotz Ausfall des Adventmarktes mit dem Verkauf ihres vielseitig beliebten Spanischen Windes die Pfarre mit einer Spende unterstützte.
- dass Fam. Weidinger auch heuer wieder die Basilika mit ihrer Christbaumspende in weihnachtliche Stimmung versetzte.
- dass trotz ständiger Regelungen und Einschränkungen zahlreiche Gruppen und auch Einzelpersonen die Gottesdienste musikalisch bereicherten.
- dass der Brauch der Hausweihe kein Coronaopfer wurde.
- dass die Kath. Jugend viele Kinder und Begleiter motivieren konnten, mit ihrem Besuch als Hl. Drei Könige den Segen in unsere Häuser zu bringen.



► Gemeinschaft der Redemptoristen PROVINZKAPITEL KOMMT NACH PUCHHEIM



Jede Organisation, Verein, Vereinigung besitzt eigene Strukturen. Das gilt auch für die Kirche, kirchliche Organisationen und natürlich für die Ordensgemeinschaften.

Ordensstruktur der Redemptoristen:

Auch wir Redemptoristen haben solche Strukturen. Beginnen wir mit der Spitze.

- Ganz oben - das kann nicht verwundern - steht natürlich Gott, der unsere Kongregation ins Leben gerufen hat.
- Gegründet wurden wir auf dem sogenannten päpstlichen Recht, deshalb ist der Papst auch unser oberster Chef auf dieser Erde.
- Auf dem weiteren Platz steht Pater General, der immer auf 6 Jahre von der gesamten Kongregation gewählt wird, die durch das Generalkapitel vertreten wird.

In diesem Jahr findet es wieder statt und es wird der neue General gewählt.

Provinzen

Die ganze große Kongregation besteht aus einzelnen Provinzen. Unter denen sind auch wir, die Provinz Wien-München.

Auch jede Provinz hat eigene Strukturen. Geleitet wird sie durch den Provinzial und dessen Rat. Zu den leitenden Gremien gehört auch das Provinzkapitel. Es besteht aus gewählten Mitbrüdern, die sich regelmäßig - normalerweise jährlich treffen, um gemeinsam die wichtigen Entscheidungen, Empfehlungen oder Beschlüsse zu fassen.

Die kommende Zusammenkunft findet im April dieses Jahres hier in Puchheim statt.

P. Kazimierz Starzyk, Rektor

► Exerzitien - Im Alltag „GOTT ZUM FREUND HABEN“



Bildquelle: ©pixabay.com

In dieser Fastenzeit wollen wir die Freundschaft zu Gott (neu) entdecken. Im Alten Testament der Bibel heißt es: „Wer einen Freund findet, hat einen Schatz gefunden. Nichts wiegt seinen Wert auf.“ (Sir 6, 14f.) Jesus setzt im Neuen Testament der Freundschaft ein neues Gesicht auf: „Ich nenne euch nicht mehr Knechte. Vielmehr habe ich euch Freunde genannt.“ (Joh 15, 15) Gott zum Freund haben, mit Jesus in Freundschaft leben, das war das Charisma der heiligen Teresa von Avila. Mit dieser großen Heiligen wollen wir Gottes Freundschaft zu uns und unsere Freundschaft zu Ihm überdenken, vertiefen, neu entflammen.

Termine:

- Einführungsabend: 22. Februar 2022
 1. Austauschrunde: 09. März 2022
 2. Austauschrunde: 16. März 2022
 3. Austauschrunde: 23. März 2022
 4. Austauschrunde: 30. März 2022
 5. Abschlussrunde mit Eucharistiefeier: 06. April 2022

Zeit: jeweils um 19.30 Uhr

Ort: Maximiliansaal im Kloster

Begleitung: P. Mario Marchler CSsR

► Exerzitien - In der Fastenzeit DAS VATERUNSER

Das Gebet Jesu und unser Lebensprogramm

In diesen Tagen wollen wir Schweigen, Beten und das Vaterunser neu entdecken und betrachten. Das Gebet Jesu ist mehr als ein Gebet, das man zu jedem Anlass betet. Es ist ein Lebensprogramm, welches verwirklicht werden will. Es ist ein Gebet, welches herausfordert und provoziert. Es ist ein Gebet das mich und die Welt verändern kann.

Beginn: 20. März um 18.00 Uhr mit dem Abendessen Ende: 25. März um 13.00 Uhr nach dem Mittagessen

Kursleiter: P. Mario Marchler CSsR

Anmeldung & Information für die Exerzitien bei P. Mario Marchler

Telefon: 0676 / 87 76 62 18 Mail: mario.marchler@dioezese-linz.at

► Kath. Frauenbewegung FAMILIENFASTTAG



Aktion Familienfasttag, was steht dahinter?

Gemeinsam für eine Zukunft in eigener Hand

Entwicklungspolitik ist für die Katholische Frauenbewegung Österreichs seit Jahrzehnten ein wichtiger Arbeitsbereich. Bereits 1958 wurde zur Bekämpfung des Hungers in der Welt die Aktion Familienfasttag gegründet.

KINDERLITURGIE

Karfreitag,
15.4.2022

Der Kreuzweg auf die Mariannenhöhe ist an diesem Tag für Kinder gestaltet.

Die Familien sind eingeladen diesen mit ihren Kindern zu gehen und zu erfahren.

Karsamstag, 16.4.2022

15:30 Uhr Auferstehungsfeier für Kinder in der Basilika



Bildquelle:
©pixabay.com

ERSTKOMMUNION

Vorstellgottesdienst
Sonntag, 3.4.2022

Erstkommunion

Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 26.5.2022

Aufstellung um 8:45 beim Kloster



Bildquelle:
©pixabay.com

Im Anschluß sind alle zur Agape im Schlosshof eingeladen.

Sie wird bis heute alljährlich in der Fastenzeit unter dem Aspekt des solidarischen Teilens zur Förderung von Frauenprojekten in den armen Ländern des Südens durchgeführt.

Die kfb ruft zum solidarischen Handeln auf. Als konkreter Akt des Teilens und der Solidarität soll für Frauenprojekte in den Partnerländern des Südens gespendet werden.

Im gemeinsamen Handeln und bewusstem Geben wird die Verantwortung von Christinnen und Christen glaubhaft gelebt.

Alles wie immer - oder...?

Die Durchführung des Familienfasttags stellt uns seit Corona vor einige Hindernisse.

Eine Unterstützung der Frauen in den großartigen Projekten ist jedoch nötiger denn je!

Darum gibt es am Familienfasttag die **Suppe to go.**

Wir bitten Sie dieses Projekt mit Ihrer Spende zu unterstützen!

JUNGSCHAR

Samstag, 26.3.2022

Samstag, 16.4.2022

Ratschenkinder

Samstag, 23.4.2022

Samstag, 14.5.2022

Spielenacht

Sonntag, 15.5.2022

Pfarrcafé

Samstag, 11.6.2022

jeweils 14:00 Uhr

im Maximilianhaus



BIBELRUNDE

Mittwoch, 9.3.2022

Mittwoch, 6.4.2022

Mittwoch, 4.5.2022

Mittwoch, 1.6.2022

um 19:00 Uhr im Maximilianhaus



Bildquelle:
©pixabay.com

FRAUENRUNDE

Mittwoch, 9.3.2022

Mittwoch, 6.4.2022

Mittwoch, 4.5.2022

Mittwoch, 1.6.2022

jeweils 9:00 Uhr im Maximilianhaus



KATH. FRAUENBEWEGUNG

Freitag, 4.3.2022

ökumenischer Weltgebetstag der Frauen

19:00 kfb gemeinsames Gebet der Frauen in der Basilika.

Heuer von der Pfarre Maria Puchheim gestaltet.

Sonntag, 13.3.2022

Familienfasttag mit Fastensuppe

Freitag, 3.5.2022

9:00 Dek. Frauenwallfahrt

GEMEINSAMER MITTAGSTISCH

Mittwoch, 9.3.2022

Gasthaus Italiener

Mittwoch, 13.4.2022

Gasthaus Post

Mittwoch, 11.5.2022

Gasthaus Italiener

Mittwoch, 8.6.2022

Gasthaus Post

jeweils ab 11:30 Uhr



Bildquelle:
©pixabay.com

WICHTIGE INFORMATION!

Alle Termine sind mit Vorbehalt und werden auf der Homepage der Pfarre laufend aktualisiert!

Nähere Informationen zu den Terminen finden Sie auch im „Pfarre aktuell“

TERMINKALENDER

März 2022

- Mi 2.3. Aschermittwoch** - Beginn der österlichen Bußzeit
7:30 Frühmesse
19:00 Wortgottesdienst mit Aschenkreuz
- Do 3.3.** 17:00 Gebetsstunde um geistliche Berufungen
- Fr 4.3. ökumenischer Weltgebetstag der Frauen**
19:00 kfb Weltgebetstag
- Sa 5.3.** 14:00 Monatswallfahrt
- So 6.3. 1. Fastensonntag**
- Sa 12.3.** 19:00 Vorabendmesse mit Abend der Barmherzigkeit
- So 13.3. 2. Fastensonntag - Familienfasttag**
Sammlung Familienfasttag
- Mo 14.3. Kein Geistlicher Abend!**
- Di 15.3. hl. Klemens Maria Hofbauer, Redemptorist**
19:00 Klemensmesse
- Sa 19.3. hl. Josef**
- So 20.3. 3. Fastensonntag**
- Fr 25.3. Verkündigung des Herrn**
- So 27.3. 4. Fastensonntag - Laetare - Liebstatsonntag**

April 2022

- Sa 2.4.** 14:00 Monatswallfahrt
- So 3.4. 5. Fastensonntag** -
9:00 Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder
- Do 7.4.** 17:00 Gebetsstunde um geistliche Berufungen
- Fr 8.4.** 19:00 Bußgottesdienst
- So 10.4. Palmsonntag**
Sammlung für die christl. Stätten im Hl. Land
7:30 Frühmesse
8:45 Palmweihe / Kloster
9:00 Pfarrgottesdienst
10:30 Familienmesse

April 2022

- So 10.4.** 14:30 Kreuzweg des SSR auf die Mariannenhöhe
Treffpunkt beim Marterl
Kein Kreuzweg in der Basilika!
- Do 14.4. Gründonnerstag - Feier vom letztes Abendmahl**
Keine Frühmesse!
Beichtgelegenheit
7-10 Uhr und 17-19:15 Uhr
19:30 Gründonnerstagsliturgie
- Fr 15.4. Karfreitag - Feier vom Leiden u. Sterben Christi**
ganztäglich möglich Kinderkreuzweg / Mariannenhöhe
Beichtgelegenheit
7-10 Uhr und 17-19:15 Uhr
7:30 Kreuzweg Basilika
19:30 Karfreitagsliturgie
- Sa 16.4. Karsamstag**
Die Ratschenkinder gehen von Haus zu Haus
Beichtgelegenheit
7-10 Uhr und 17-19:15 Uhr
9:00-11:00 stille Anbetung beim hl. Grab
15:30 Auferstehungsfeier für Kinder
- So 17.4. Hochfest der Auferstehung des Herrn - Ostern**
5:00 Auferstehung
7:30 Frühmesse
9:00 Hochamt
10:30 Familienmesse
Speisenweihe bei allen Gottesdiensten
Keine Marienandacht und Vorabendmesse!
- Mo 18.4. Ostermontag**
7:30 Frühmesse
9:00 Pfarrgottesdienst
10:30 Familienmesse
Keine Marienandacht! Kein Geistlicher Abend!
- So 24.4. 2. Sonntag der Osterzeit**
Weißer Sonntag
- Mo 25.4. hl. Markus, Evangelist**

Mai 2022

- So 1.5. 3. Sonntag der Osterzeit - Staatsfeiertag**
- Mo 2.5. hl. Athanasius, Bischof**
- Di 3.5. hl. Philippus und hl. Jakobus, Apostel**
9:00 Dek. Frauenwallfahrt
- Mi 4.5. hl. Florian, Landespatron**
- Do 5.5.** 17:00 Gebetsstunde um geistliche Berufungen
- Sa 7.5.** 14:00 Monatswallfahrt
- So 8.5. 4. Sonntag der Osterzeit - Muttertag**
- Fr 13.5. Gründungstag der Redemptoristinnen (1731)**
- So 15.5. 5. Sonntag der Osterzeit**
- Sa 21.5. sel. Franz Jägerstätter, Märtyrer**
- So 22.5. 6. Sonntag der Osterzeit**
23. bis 25.5. Bitttage
- Mi 25.5.** 19:00 Vorabendmesse
- Do 26.5. Christi Himmelfahrt**
7:30 Frühmesse
9:00 Erstkommunion
10:30 Familienmesse
Keine Maiandacht!
- So 29.5. 7. Sonntag der Osterzeit**

Juni 2022

- Do 2.6.** 17:00 Gebetsstunde um geistliche Berufungen
- Sa 4.6.** 14:00 Monatswallfahrt
- So 5.6. Pfingsten**
7:30 Frühmesse
9:00 Pfarrgottesdienst
10:30 Familienmesse
Keine Marienandacht und Vorabendmesse!
- Mo 6.6. Pfingstmontag**
7:30 Frühmesse
9:00 Pfarrgottesdienst
10:30 Firmspendung
Keine Marienandacht! Kein Geistlicher Abend!

Öffnungszeiten Pfarre und Maximilianhaus

Montag	8:00-11:30
Dienstag	8:00-11:30
Mittwoch	8:00-11:30
	16:00-18:30
Donnerstag	16:00-18:30
Freitag	8:00-11:30
Samstag	8:00-10:00

Telefon: 07674/62 334-11

Mail: pfarre.mariapuchheim@diocese-linz.at

Homepage:
www.maria-puchheim.at

Pfarrer P. Kazimierz Starzyk

Sprechstunde
nach Vereinbarung!
Telefon: 0676 / 8776 5218

Kaplan P. Mario Marchler

Telefon: 0676 / 8776 6218

Diakon Johannes Bretbacher

Telefon: 0664 / 7381 1288

Gottesdienste Sonn- und Feiertag

Samstag 19:00 Uhr
Vorabendmesse
(nicht an Feiertagen)

Sonntag 7:30, 9:00
und 10:30 Uhr

15:00 Uhr
Marienandacht

Wochentagsordnung

Montag bis Freitag 7:30
Samstag 7:30 und 19:00

Montag Geistlicher Abend 18:00 Uhr

Beichtgelegenheit
vor allen Gottesdiensten

Stille Anbetung in der Georgskirche

Montag bis Freitag
8:00-18:00